

# ÖKUMENISCHE HERBSTTAGUNG

Samstag, 29. Oktober 2022  
Kirchgemeindehaus Johannes,  
Wylersstrasse 5, 3014 Bern



## FRIEDEN SCHAFFEN OHNE WAFFEN?

Die Rolle von Kirchen und  
Zivilgesellschaft in der  
Friedensförderung

# DIE REFERIERENDEN UND IHR THEMA

## FRANK MATHWIG

Frank Mathwig ist Beauftragter für Theologie und Ethik der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz, EKS und Titularprofessor für Ethik der Theologischen Fakultät der Universität Bern.

«Frieden ist der Ernstfall, lautete die Lehre der Kirchen aus den beiden Weltkriegen. An ihr wurde ungeachtet aller nachfolgenden Kriege grundsätzlich festgehalten – bis zum Ukraine-Krieg. Er hat die feste Überzeugung in den christlichen Friedensauftrag irritiert. War dieser weltfremd? Oder haben die Kirchen die Lehren aus ihrer eigenen Geschichte über Nacht vergessen?»

## LAURENT GOETSCHEL

Laurent Goetschel ist Professor für Politikwissenschaft an der Universität Basel und Direktor der Schweizerischen Friedensstiftung (swisspeace). Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören Fragen der Friedens- und Konfliktforschung sowie die Aussenpolitikanalyse.

Im Referat werden die Grundlagen der zivilen Friedensförderung erörtert und mit anderen Mechanismen der Konfliktbearbeitung verglichen. Anschliessend werden die Handlungsoptionen von internationalen Organisationen, Staaten, zivilgesellschaftlichen Akteuren und Kirchen in der Friedensförderung aufgezeigt und erfolgreiche Beispiele vorgestellt.

## JOACHIM ADLER

Joachim Adler, 38, ist seit dem 1.8.2022 Chef Verteidigungspolitik und Einsätze im VBS. Zuletzt war er Verteidigungsat-taché in London, davor ziviler Mitarbeiter im Armeestab. Er hat Philosophie und germanische Philologie studiert und zu

den Begriffen des Geistes promoviert. «Die militärische Friedensförderung der Schweiz ist gut etabliert und wird im Ausland geschätzt. Sie steht seit jeher in einem Spannungsfeld zwischen internationalen und innenpolitischen Erwartungen, Möglichkeiten und Einschränkungen. Aber wie geht es in der gegenwärtigen sicherheitspolitischen Lage weiter?»

## UKRAINE-DUO

Das Ukraine-Duo spielt und singt ukrainische Volkslieder. Die Sängerin (und Philosophin) Nadia Branicka und der Domrüst (ukrainische Version der Laute) Viktor Solomin sind im März 2022 in die Schweiz gekommen, nachdem russische Truppen die Ukraine angegriffen hatten. Er gibt alten Melodien frische Harmonien und Rhythmen, Nadia Branicka verzaubert die Lieder mit ihrer Stimme.

## LADINA SPIESS

Ladina Spiess arbeitete über zwei Jahrzehnte als Radiojournalistin, davon 15 Jahre als Moderatorin und Produzentin bei Radio SRF 1. Heute moderiert sie Events und Podiumsgespräche, gibt ihre Erfahrung als Auftrittsscoach weiter und ist als Texterin für Unternehmen und Stiftungen tätig.

## JONAS RAEBER

Jonas Raeber, alter 68er (Jahrgang), von Luzern aus in der ganzen Welt zuhause: «Ich zeichne, denke, singe gern. Noch lieber höre ich zu und mache mir ein Bild (eines? Hunderte! Alle paar Jahre einen ganzen Zeichentrickfilm) von allem, was um mich herum vorgeht.» Ein Hofnarr ohne Hof, dafür mit Stift.

# PROGRAMM 2022

Frieden schaffen ohne Waffen?

Die Rolle von Kirchen und Zivilgesellschaft in der Friedensförderung

Moderation: Ladina Spiess

**08.45** Eintreffen und Kaffee

---

**09.15** Eröffnung, Einführung

---

**09.30** Ernstfall Frieden; zivile Friedensförderung

Frank Mathwig, EKS

---

**09.50** Zivile Friedensförderung Laurent Goetschel, swisspeace

---

**10.10** Sicherheitspolitische Sicht Joachim Adler, VBS

---

**10.40** Pause

---

**11.00** Arena

**Rolle von Kirche und Zivilgesellschaft im Kontext des Kriegs**

Die Referierenden werden von Expertinnen und Experten und vom Publikum herausgefordert

---

**12.15** Mittagessen

---

**13.30** Living Library

Begegnung und Austausch mit verschiedenen zivilgesellschaftlichen Organisationen

---

**14.30** Pause

---

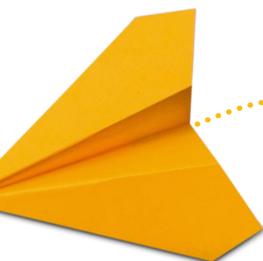
**14.45** Worldcafé Grossgruppendedynamik zu konkreten Fragen zivilgesellschaftlicher Friedensarbeit

---

**16.00** Tagungsbeobachtung mit Jonas Raeber und  
gemeinsamer Abschluss

---

Dazwischen Musik mit dem  
Ukraine-Duo; Viktor Solomin  
und Nadja Branicka



# FRIEDEN SCHAFFEN OHNE WAFFEN?

## Die Rolle von Kirchen und Zivilgesellschaft in der Friedensförderung

Eine Ökumenische Herbsttagung, die die Hilflosigkeit und die Empörung angesichts des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine zum Anlass nimmt, gemeinsam über kirchliche und zivilgesellschaftliche Strategien in Kriegszeiten nachzudenken. Viele dem Frieden verpflichtete Menschen sind gelähmt angesichts der rohen Gewalt. Der überall hörbare Ruf nach Aufrüstung erschreckt.

Der Krieg in der Ukraine hat in Erinnerung gerufen, was Kriege und bewaffnete Konflikte an vielen Orten der Welt für die Bevölkerung bedeuten. Sie sind eine Bankrotterklärung der Menschheit.

Der giftige Mix von Nationalismus, säkularen oder religiösen Ideologien und Militarismus funktioniert auch im 21. Jahrhundert. Menschen werden mitgerissen und sind bereit ihr Gegenüber zu vernichten.

- Hat Gewaltfreiheit angesichts imperialer militärischer Macht ausgedient?
- Gibt es gar keine Wahl zwischen Realpolitik und der Perspektive konsequenter Gewaltfreiheit? Oder ist das die falsche Frage?
- Welche Handlungsoptionen haben Kirche und Zivilgesellschaft, die in Kriegszeiten ein Fragezeichen setzen?

Wir wollen besser verstehen, Sorgen teilen, die Lähmung überwinden und gemeinsam nach Wegen zum Frieden suchen.

## ARENA

In der Arena werden die Referierenden von folgenden Expertinnen und Experten herausgefordert:

### ANDREA NAGEL cfd

Andrea Nagel ist seit zwölf Jahren in Führungsfunktionen in Schweizer und internationalen NGOs tätig, von 2014–2020 bei Peace Brigades International. Seit 2020 ist sie Geschäftsleiterin der feministischen Friedensorganisation cfd.

### ANNEMARIE SANCAR

#### Peace Women Across the Globe, PWAG

Annemarie Sancar ist promovierte Sozialanthropologin mit den Schwerpunkten Migration und Entwicklungszusammenarbeit. Seit Mai 2020 ist Annemarie Sancar Programmverantwortliche bei FriedensFrauen Weltweit. Sie arbeitet als Dozentin zu den Themen Gender und Frauenrechte in Migrations-, Sicherheits- und Entwicklungspolitik.

### ANTOINE ABI GHANEM

#### katholischer Priester

Antoine Abi Ghanem ist Priester in der Pfarrei Dreifaltigkeit in Bern, er ist Attaché für Abrüstung und Sicherheitsfragen des Heiligen Stuhls bei den Vereinten Nationen in Genf. Er bringt seine Erfahrung aus dem Libanon und dem Nahen Osten in die Debatte ein.

A decorative dotted line in yellow and orange connects four paper airplanes. Two are white and two are yellow, flying from the top corners towards the bottom corners. The dotted line starts from the white airplane on the top left, loops around, and ends at the yellow airplane on the bottom right.

## **MATTHIAS HUI**

### **OECD NGO-Plattform und humanrights.ch**

Matthias Hui ist Co-Redaktionsleiter der religiös-sozialen und pazifistischen Zeitschrift Neue Wege. Bei humanrights.ch koordiniert er die NGO-Plattform Menschenrechte Schweiz. Er ist an einem europäischen Netzwerk mit Menschenrechtsorganisationen – auch aus der Ukraine und Russland – beteiligt.

## **SAMUEL J. SCHMID**

### **Militärseelsorge, VBS**

Samuel J. Schmid ist seit über 25 Jahren Miliz-Armeeseelsorger und hat während Corona die seelsorgliche Betreuung verantwortet. Der ordinierte Pfarrer arbeitete während drei Jahrzehnten in der Leitung eines internationalen christlichen Hilfswerks und ist seit Anfang Jahr Chef der Armeeseelsorge.

## **LIVING LIBRARY**

**Die lebendige Bibliothek bietet die Gelegenheit zu Begegnung und Austausch mit verschiedenen zivilgesellschaftlichen Organisationen:**

mit (angefragt) cfd, Peace Women Across the Globe, Militärseelsorge, PBI, swisspeace, Mennoniten, Frauen für den Frieden, Forum für Friedenskultur, Ostermarsch.

## **WORLDCAFÉ**

**Alle Teilnehmenden arbeiten an verschiedenen Thementischen und entwickeln Ideen vorangegangener Arbeitsgruppen zu konkreten Fragen rund um das Tagungsthema weiter, zum Beispiel:**

- Welche Strategien und Optionen gibt es für den zivilen Widerstand?
- Wo können Kirchen und Zivilgesellschaft Friedenskräfte unterstützen?
- Wie könnte sich der Ostermarsch weiterentwickeln?

# INFORMATIONEN

[www.refbejuso.ch/herbsttagung](http://www.refbejuso.ch/herbsttagung)

## ÖKUMENISCHE HERBSTTAGUNG

### Frieden schaffen ohne Waffen?

Die Rolle von Kirchen und Zivilgesellschaft in der Friedensförderung

## DATUM

**Samstag 29. Oktober 2022, 08.45 bis 16.00 Uhr**

## ORT UND ANREISE

**Kirchgemeindehaus Johannes, Wylerstrasse 5, 3014 Bern**



## TAGUNGSBEITRAG

Pauschalpreis (inklusive Verpflegung und Getränke) Fr. 40.–

## ANMELDUNG

**Anmeldung obligatorisch bis spätestens 21. Oktober 2022**

[Online-Anmeldung](#)

[oeme@refbejuso.ch](mailto:oeme@refbejuso.ch)

### Bitte nennen Sie bei der Anmeldung:

Name, Organisation, Adresse, E-Mail, Telefonnummer

## CORONA

Es gelten die aktuell gültigen BAG-Richtlinien bezüglich COVID-19 Massnahmen.

## TEAM VORBEREITUNG

- Angela Büchel Sladkovic
- Heinz Bichsel
- Thomas Fries
- Antoine Abi Ghanem
- Mathias Tanner
- Ueli Burkhalter

## ADMINISTRATION

- Heidi von Känel

### Es laden ein

Bereich OeME-Migration der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn und die Fachstelle Kirche im Dialog der Katholischen Kirche Region Bern



**Katholische Kirche** Region Bern  
Fachstelle Kirche im Dialog